



# Verfügung des Regierungsrates

RRB Nr.: 191/2020  
Datum RR-Sitzung: 4. März 2020  
Direktion: Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion  
Geschäftsnummer: 2019.GEF.26888  
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

## Krankenversicherung:

**Tarifverträge zwischen verschiedenen Leistungserbringern, vertreten durch die Krebsliga Ostschweiz und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG sowie verschiedenen Krankenversicherern, vertreten durch die tarifsuisse ag betreffend Vergütung der Leistungen für Mammografie-Screening im Kanton Bern, gültig ab 1. September 2018**

## Genehmigung

---

### 1. Sachverhalt

Die Verträge gemäss den Ziffern 1 und 2 des Dispositivs wurden der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) zur Genehmigung durch den Regierungsrat eingereicht.

Die GSI hat die Verträge gemäss Artikel 14 PüG<sup>1</sup> der Preisüberwachung zur Stellungnahme zugeschiedt. Die Preisüberwachung hat aufgrund des im KVG<sup>2</sup> vorgesehenen Verhandlungsprimats einerseits sowie ihrer Prioritätensetzung andererseits auf die Abgabe einer Empfehlung verzichtet.

### 2. Genehmigung

Die dem Regierungsrat vorgelegten Tarifverträge wurden geprüft und können genehmigt werden.

### 3. Verfahrenskosten

Die Genehmigung und Festsetzung von Tarifen durch den Regierungsrat ist gebührenpflichtig.<sup>3</sup> Bei den vorliegenden Tarifgenehmigungen handelt es sich um einfache Tarifgenehmigungsverfahren. In Anwendung der Artikel 6 und 9 GebD GR/RR sind die Verfahrenskosten daher pro vorliegenden Vertrag pauschal auf 700 Franken festzulegen. Da die Genehmigung von vereinbarten Tarifen durch die Kantonsregierung im Interesse beider Tarifparteien liegt, rechtfertigt es sich, die Verfahrenskosten pro Tarifvertrag je hälftig auf die Tarifpartner aufzuteilen, wenn die Parteien diesbezüglich keine oder keine andere Regelung getroffen haben. Die Parteien haften für ihren Anteil an den Verfahrenskosten in Anwendung von Artikel 106 VRPG<sup>4</sup> solidarisch.

Die Verfahrenskosten werden mit Rechtskraft der Verfügung fällig.<sup>5</sup> Die Zahlungseinladungen folgen mit separater Post.

<sup>1</sup> Preisüberwachungsgesetz vom 20. Dezember 1985 (PüG; SR 942.20)

<sup>2</sup> Bundesgesetz vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG; SR 832.10)

<sup>3</sup> Dekret vom 15. Januar 1996 über die Gebühren des Grossen Rates und des Regierungsrates (GebD GR/RR; BSG 154.11), Anhang II, Ziffer 2.9.

<sup>4</sup> Gesetz vom 23. Mai 1989 über die Verwaltungsrechtspflege (VRPG; BSG 155.21)

<sup>5</sup> Artikel 103 Absatz 4 VRPG

#### 4. Dispositiv

Der Regierungsrat **v e r f ü g t**:

1. Der Tarifvertrag vom 15. Oktober 2018 betreffend Vergütungspauschale für die im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms durchgeführten Untersuchungen zur Früherkennung von Brustkrebs im Kanton Bern zwischen

- Hirslanden Bern AG, Bern, ZSR-Nr. R596702
- Mammographie Screening Zentrum Bern AG, Bern, ZSR-Nr. P570902
- Spital Engeried Brustzentrum, Bern, ZSR-Nr. W607302
- Hirslanden Klinik Linde AG, Biel, ZSR-Nr. X721602
- Rodiag Diagnostic Centers Burgdorf, Burgdorf, ZSR-Nr. M746102
- Spital Langenthal SRO AG, Langenthal, ZSR-Nr. L737102
- Spital Thun Simmental STS AG, Thun, ZSR-Nr. B741402
- Röntgeninstitut Dr. Kurz AG, Thun, ZSR-Nr. F259302
- Spital Interlaken FMI AG, ZSR-Nr. E744102

alle vertreten durch die Krebsliga Ostschweiz und den Versicherern

- Aquilana Versicherungen
- Moove Sympany AG
- Supra-1846 SA
- Kranken- und Unfallkasse (Bezirkskrankenkasse) Einsiedeln
- PROVITA Gesundheitsversicherung AG
- Sumiswalder Krankenkasse
- Genossenschaft Krankenkasse Steffisburg
- CONCORDIA Schweiz. Kranken- und Unfallversicherung AG
- Atupri Gesundheitsversorgung
- Avenir Assurance Maladie SA
- Krankenkasse Luzerner Hinterland
- ÖKK Kranken- und Unfallversicherungen AG
- Vivao Sympany AG
- KVF Krankenversicherung AG
- Kolping Krankenkasse AG
- Easy Sana Assurance Maladie SA
- Genossenschaft Glarner Krankenversicherung
- Cassa da malsauns Lumneziana
- KLuG Krankenversicherung
- EGK Grundversicherungen AG
- sanavals Gesundheitskasse
- Genossenschaft Krankenkasse SLKK
- sodalis gesundheitsgruppe
- vita surselva
- Verein Krankenkasse Visperterminen
- Caisse-maladie de la Vallée d'Entremont société coopérative
- Krankenkasse Institut Ingenbohl
- Stiftung Krankenkasse Wädenswil
- Krankenkasse Birchmeier
- Krankenkasse Stoffel, Mels
- Krankenkasse Simplon
- SWICA Krankenversicherung AG
- Galenos Kranken- und Unfallversicherung
- rhenusana
- Mutuel Assurance Maladie SA

- Fondation AMB
- Philos Assurance Maladie SA
- Assura-Basis SA
- Visana AG
- Agrisano Krankenkasse AG
- sana24 AG
- vivacare AG
- Gemeinsame Einrichtung KVG,

alle vertreten durch tarifsuisse ag, mit Gültigkeit ab dem 1. September 2018, wird genehmigt.

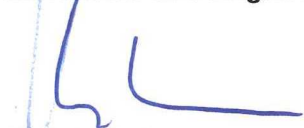
2. Der Tarifvertrag vom 18. Dezember 2018 betreffend Vergütung der Leistungen für Screening-Mammografie im Kanton Bern gemäss KVG zwischen
  - Hirslanden Bern AG, Bern, ZSR-Nr. R596702
  - Mammographie Screening Zentrum Bern AG, Bern, ZSR-Nr. P570902
  - Spital Engeried Brustzentrum, Bern, ZSR-Nr. W607302
  - Hirslanden Klinik Linde AG, Biel, ZSR-Nr. X721602
  - Rodiag Diagnostic Centers Burgdorf, Burgdorf, ZSR-Nr. M746102
  - Spital Langenthal SRO AG, Langenthal, ZSR-Nr. L737102
  - Spital Thun Simmental STS AG, Thun, ZSR-Nr. B741402
  - Röntgeninstitut Dr. Kurz AG, Thun, ZSR-Nr. F259302
  - Spital Interlaken FMI AG, ZSR-Nr. E744102
  - Spitalzentrum Biel (ab 2020), Biel, ZSR-Nr. L721202

alle vertreten durch die Krebsliga Ostschweiz und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG, mit Gültigkeit ab dem 1. September 2018, wird genehmigt.

3. Die Verfahrenskosten, festgelegt auf CHF 700.- pro Tarifvertrag, werden den Krankenversicherern und den Leistungserbringern je hälftig auferlegt. Die Parteien haften für ihren Anteil an den Verfahrenskosten solidarisch.
4. Die Ziffern 1 und 2 des Dispositives werden im Amtsblatt des Kantons Bern veröffentlicht.
5. Diese Verfügung wird der Krebsliga Ostschweiz, der tarifsuisse ag sowie der HSK AG eröffnet und der Preisüberwachung mitgeteilt.

Freundliche Grüsse

**Im Namen des Regierungsrates**



Christoph Ammann  
Regierungspräsident



Christoph Auer  
Staatsschreiber

### **Rechtsmittelbelehrung**

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht erhoben werden. Sie ist doppelt einzureichen beim Bundesverwaltungsgericht, Abteilung III, Postfach, 9023 St. Gallen, und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hält (Artikel 53 KVG).

Verteiler

- Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion